

---

# Diabetes In Medizin Und Kulturgeschichte Grundzug

---

Handbibliothek Walter Alicke

Medizinische Monatsschrift

Dr. Josef Löbel (1882-1942), Franzensbad/Berlin. Botschafter eines heiteren deutschen Medizin-Feuilletons in Wien-Berlin-Prag

Index zum Diabetes mellitus

Diabetes Its Medical and Cultural History

Kurschners deutscher Gelehrten-Kalender. Medizin, Naturwissenschaften, Technik

Deutsches Literatur-Lexikon

Die Erfindung der Organtransplantation

Current Catalog

Democratizing Health

Diabetes Mellitus

Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich

Gesnerus

Das metabolische Syndrom

Alt und krank

Biologics, A History of Agents Made From Living Organisms in the Twentieth Century

Deutsche Bibliographie

History of the Pancreas: Mysteries of a Hidden Organ

Was treibt die Literatur zur Medizin?

Warum krank? Wie heilen?

LC Science Tracer Bullet

Jahrbuch für Universitätsgeschichte

Literatur und Medizin

Politische Medizin

Lexikon deutschbaltischer Wissenschaftler

Current List of Medical Literature

Current Work in the History of Medicine

Zuckerfrei in 14 Tagen - Das Turbo-Programm für ein gesundes und glückliches Leben!

Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie des im Ausland erschienenen deutschsprachigen Schrifttums

Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie des im Ausland erschienenen deutschsprachigen Schrifttums

DOKUMED

Die "klinische Chemie" im Jahre 1850

Diabetes in Medizin- und Kulturgeschichte

Enzyklopädie Medizingeschichte

Geschichte der Medizin in Schlaglichtern

Prescribing by Numbers

Kulturgeschichte der "Kulturgeschichten"  
National Library of Medicine Current Catalog  
The Origins of Organ Transplantation  
MHJ

*Diabetes In  
Medizin Und  
Kulturgeschichte  
Grundzug* Downloaded  
from [hmg.crci-  
rj.gov.br](http://hmg.crci-rj.gov.br) by guest

---

## MILLER BOONE

---

*Handbibliothek Walter  
Alicke* Edward Elgar  
Publishing  
The use of biologics -  
drugs made from living  
organisms - has raised  
specific scientific,  
industrial, medical and  
legal issues. The essays  
contained in this  
collection each deal with a  
case study of a biologic  
substance, or group of  
biologics, and its use  
during the twentieth  
century.

### Medizinische

Monatsschrift JHU Press  
Erst zu Beginn des 20.  
Jahrhunderts hat sich die  
Geriatric als  
wissenschaftlicher Zweig  
der Medizin  
herausgebildet. Diese  
Entwicklung zeigt, dass  
das Alter als  
wissenschaftliches und  
technisches Problem  
zunehmend an Bedeutung  
gewann. Alte Menschen  
waren nicht mehr langer  
einfach nur "alt", sondern  
wurden zu kranken  
Menschen, die einer  
dementsprechenden  
Bewertung und

Behandlung unterworfen  
wurden. Die vorliegende  
Studie zeigt aus der Sicht  
der alteren Patienten, was  
diese unter "Gesundheit",  
"Krankheit" oder  
"Heilung" verstanden und  
wie sie damit umgingen.  
Geklart wird weiterhin,  
wie Gesunde und Arzte  
auf die alten Kranken  
reagierten und wie deren  
gesellschaftliche Position  
sich anderte. Da alte  
Menschen in ihrer  
Leistungsfahigkeit  
ohnein schon als  
beschränkt galten, kam  
mit dem Aspekt der  
Krankheit ein zweiter,  
negativ besetzter Aspekt  
hinzu.

*Dr. Josef Löbel  
(1882-1942),  
Franzensbad/Berlin.  
Botschafter eines heiteren  
deutschen Medizin-  
Feuilletons in Wien-Berlin-  
Prag* Vandenhoeck &  
Ruprecht  
Includes section, "Recent  
book acquisitions" (varies:  
Recent United States  
publications) formerly  
published separately by  
the U.S. Army Medical  
Library.

**Index zum Diabetes  
mellitus** Franz Steiner  
Verlag  
In den westlichen

Industrienationen - und in  
einigen prosperierenden  
Entwicklungslandern - hat  
sich in den letzten  
Jahrzehnten ein Lebensstil  
entwickelt, der zu einer  
starken Zunahme des  
Diabetes mellitus vom  
Typ II gefuhrt hat.  
Inzwischen wurde  
erkannt, dass dieser  
Diabetesform ein  
jahrelanges Stadium  
vorausgeht, das als  
"metabolisches Syndrom"  
bezeichnet wird: hierzu  
gehoren Übergewicht,  
Blutdruckerhöhung,  
Zunahme des  
abdominellen  
Fettgewebes und  
genetische Faktoren.  
Konrad F. Federlin leitet  
seine Abhandlung über  
das metabolische  
Syndrom mit einem  
historischen Abriss ein,  
erklärt den Begriff und  
den Krankheitsfaktor für  
die Stoffwechselforschung  
und gibt einen Ausblick  
auf therapeutische  
Massnahmen.  
Diabetes Its Medical and  
Cultural History Edition  
Michael Fischer GmbH  
Physician-historian Jeremy  
A. Greene examines the  
mechanisms by which  
drugs and chronic disease  
categories define one

another within medical research, clinical practice, and pharmaceutical marketing, and he explores how this interaction has profoundly altered the experience, politics, ethics, and economy of health in late-twentieth-century America.

Kurschners deutscher Gelehrten-Kalender. Medizin, Naturwissenschaften, Technik Walter de Gruyter  
Diabetes in Medizin- und Kulturgeschichte behandelt die Geschichte der wissenschaftlichen Erforschung dieses Leidens von der Antike bis zur Entdeckung des Insulins (1921) unter gleichzeitiger Berücksichtigung der Geschichte des Patienten und kulturhistorischer Hintergründe. Die abgedruckten medizinhistorischen Studien erörtern sowohl allgemeine Zusammenhänge wie spezifische Details und besondere Forschungsleistungen der Vergangenheit. In der Bibliographie der Quellen werden die wesentlichen historischen Beiträge der Diabetesforschung und Diabetestherapie mit den Autoren und der Angabe der Druckorte zusammengestellt. Die

Bibliographie der Sekundärliteratur vereinigt internationale Studien seit dem vergangenen Jahrhundert bis in die jüngste Gegenwart über die Geschichte der Theorien des Diabetes und der therapeutischen Ansätze. Abbildungen und literarische Texte dokumentieren kulturhistorische Zusammenhänge. Ein Personen- und Sachregister erleichtert die Benutzung dieses Bandes, der insgesamt Mediziner, Medizinhistoriker, Medizinstudenten, Allgemeinhistoriker wie auch Diabetespatienten anregen möchte.  
Deutsches Literatur-Lexikon Wallstein Verlag  
This book investigates a crucial-but forgotten-episode in the history of medicine. In it, Thomas Schlich systematically documents and analyzes the earliest clinical and experimental organ transplant surgeries. In so doing he lays open the historical origins of modern transplantation, offering a new and original analysis of its conceptual basis within a broader historical context. This first comprehensive account of the birth of modern transplant

medicine examines how doctors and scientists between 1880 and 1930 developed the technology and rationale for performing surgical organ replacement within the epistemological and social context of experimental university medicine. The clinical application of organ replacement, however, met with formidable obstacles even as the procedure became more widely recognized. Schlich highlights various attempts to overcome these obstacles, including immunological explanations and new technologies of immune suppression, and documents the changes in surgical technique and research standards that led to the temporary abandonment of organ transplantation by the 1930s. Thomas Schlich is professor and Canada Research Chair in the History of Medicine at McGill University.  
Die Erfindung der Organtransplantation Springer Science & Business Media  
Um die Mitte des 19. Jahrhunderts wurden wesentliche Disziplinen der Medizin auf eine naturwissenschaftliche Basis gestellt. Johann Florian Heller unternahm im Jahre 1850 eine

Studienreise durch Mittel- und Westeuropa, um sich über die Einrichtungen dieses Faches zu informieren. Sein Hauptaugenmerk galt den profiliertesten Fachvertretern. An all diesen Orten beschrieb er den Zustand der für die Medizin relevanten naturwissenschaftlichen Disziplinen, die herausragenden Gelehrten und prominenten Persönlichkeiten, die Laboratorien, Kliniken, Apotheken und Gelehrtenorganisationen. Seiner akribischen Beobachtung entgingen auch die Universitäten, deren Struktur und die studentischen Verhältnisse nicht. Hellers umfassend kommentierter Reisebericht ist somit eine einzigartige Momentaufnahme des Zustandes der "klinischen Chemie", der führenden Forschungseinrichtungen und Persönlichkeiten und des akademischen Lebens an den bedeutendsten Hochschulorten Mittel- und des kontinentalen Westeuropa zu einem Zeitpunkt, als das Fach sich in der entscheidenden Phase seiner Etablierung befand.

**Current Catalog** Verlag Wissenschaft Und Politik  
Das Interesse an

'Schnittstellen' von Literatur und Medizin ist groß und nimmt stetig zu, die Thematik ist vielfältig und nicht leicht überschaubar. Hier bietet das im Entstehen begriffene Lexikon Orientierung und Überblick. Es schafft Grundlagen und fördert darüber hinaus den Dialog zwischen Geistes- und Naturwissenschaften. Sachlich-systematisch orientiert und alphabetisch angeordnet sind einschlägige medizinische Sujets verzeichnet, die in der Literatur von der Antike bis in die Gegenwart eine Rolle spielen. In über 250 Artikeln von Abtreibung bis Zwang wird die medizinische und historische Begriffsgeschichte sowie die geistes-, ideen- und kulturhistorische Bedeutung im Wandel der Zeiten dargestellt. Zu jedem Artikel gibt es weiterführende Literaturhinweise; Personen-, Werk- und Sachregister erleichtern das Suchen und Nachschlagen.

**Democratizing Health**  
Franz Steiner Verlag  
Wiesbaden GmbH  
Never before has a comprehensive history of the pancreas like History of the Pancreas been

published. It not only is a historical review of the science of medicine, it is liberally interspersed with anecdotal vignettes of the researchers who have worked on this organ. Much of it, such as the discovery of the duct of Wirsüng, of the islets of Langerhans, of insulin, gastrin and their tumors, reads like the adventure, which it is. This book, divided into 14 chapters, is written in a narrative style and is easily readable, as glimpses of the investigators, those who failed as well as those who succeeded, adds both perspective and human interest. Each chapter is completely referenced, totaling over 1500 references. As a reference book for students, teachers, investigators, writers, its detailed historical documentation is unique. From the pre-Christian era of Asia Minor, to Greece, Rome, Europe and America, to the explosive progress in Japan, the history is there. History of the Pancreas: Mysteries of a Hidden Organ fills a gap.

**Diabetes Mellitus**  
Königshausen & Neumann  
In doppelt gefächerter Perspektive wird das Verhältnis von Literatur und Medizin erörtert: An der Schnittstelle von

Literatur und Medizin ergänzen sich genuin literaturwissenschaftliche Blicke mit solchen der Medizingeschichte und Medizinethik und machen einen neuen Zugang zu einem alten Thema möglich – eine kulturwissenschaftliche Perspektive auf die Literatur der Moderne. Die Studie steht methodisch wie inhaltlich im Kontext des im Herbst 2005 erschienenen Lexikons »Literatur und Medizin«, das vom selben Autorenteam herausgegeben wurde. Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich Vandenhoeck & Ruprecht Bye bye Zucker! Dein Weg zur zuckerfreien und gesunden Ernährung in nur 14 Tagen. Dieses Buch setzt neue Maßstäbe für abwechslungsreiche Ernährungspläne und leckere Rezeptideen. Ein zuckerfreies Leben bedeutet mehr Leistungsfähigkeit, Wohlempfinden und Gesundheit. Der glykämische Index und der Insulinausstoß im Körper werden in die richtige Balance gebracht, wodurch auch das Abnehmen gelingt. Ob mit Blumenkohl-BBQ-Wings, einem Green-Pepper-Steak oder Süßkartoffel-

Quiche, einer Blumenkohl-Pfanne mit Knoblauchpilzen oder Mandelschnitten zum Nachtisch – hier findet sich alles, was für die Ernährung ohne Weizen, Zucker und ohne Kuhmilch notwendig ist, mit schnellen Tipps bei Heißhungerattacken und für den Einkauf. Gesund leben ist einfacher als man denkt. 50 alltagstaugliche Rezepte Abwechslungsreiche Ernährungspläne Die neuesten Forschungsergebnisse, Experteninterviews, FAQs und Tipps bei Heißhungerattacken kreative Rezeptideen nach wissenschaftlichen Erkenntnissen Gesund leben ist für jeden möglich und kann mit dem Kochbuch als Turbo-Programm starten – der Erfolg ist garantiert! Das Buch bietet Hilfe und Unterstützung, dem Zucker in Form von Fruktose und Glukose den Kampf anzusagen. Es punktet nicht nur mit inspirierenden Rezeptideen, sondern beinhaltet auch eine geballten Ladung an Wissen zu einer zuckerfreien Ernährung. Es gibt zahlreiche Alternativen zum Zucker, mit denen bei einer Ernährungsumstellung

kein Verzichtgefühl aufkommt. Dabei ist die Umstellung auf eine zuckerfreie Ernährung in nur 14 Tagen möglich. Mit über 50 alltagstauglichen Rezepten, sinnvollen Wochenplänen und Einkaufslisten ist die Sucht nach Zucker ausgelöscht und wird durch die besten Zuckeralternativen ersetzt, die dazu auch fantastisch schmecken. Gleichzeitig ist die Entgiftung, Entlastung und Stärkung des Körpers möglich, während Beschwerden und Krankheiten vorgebeugt wird, darunter Diabetes, eine Fettleber oder Adiposites. Gesunder Verzicht muss dabei nicht langweilig sein. Dafür sprechen Köstlichkeiten wie Sweet-Thai-Thempheh oder Grünes Tamari-Shakshuk, die sich neben Süßigkeiten wie Mandelschnitten oder Coco-Bites reihen, ergänzt durch gesunde Zwischenmalzeiten, zu denen ein schmackhafter All-good-Greens-Smoothie oder eine Frozen Bowl gehören. Neben diesen fein abgestimmten Rezeptideen finden sich Tipps und Informationen zum Thema „Süßmacher und Co“. Durch das praktische Hintergrundwissen lernt

man, versteckten Zucker in den Inhaltsstoffen zu erkennen und stattdessen geeignete Zuckeralternativen auf den Speiseplan zu setzen. So kommt man der zuckerfreien Ernährung schon einen guten Schritt näher. Denn eine zuckerfreie Ernährung im Alltag ist leichter als man denkt.

**Gesnerus** Springer

Science & Business Media  
Diabetes. Its Medical and Cultural History covers the history of scientific inquiry into this affliction from antiquity to the discovery of insulin (1921) with concurrent consideration of the history of the patient and the cultural historical background. The reprints of medical historical studies discuss general relationships as well as specific details and exceptional research achievements of the past. Included in the bibliography of primary sources are the most important historical contributions in diabetic research and diabetic therapy with the author's name and information on the place of publication. The bibliography of secondary literature consolidates international studies from the past century to the present on

the history of the theory of diabetes and therapeutic approaches. Illustrations and literary texts document cultural historical relationships. In index of persons and items facilitates use of this work which is intended to provide a stimulus for the physician, medical historian, medical student, general historian as well as diabetics themselves.

**Das metabolische**

**Syndrom** Bern : K.G. Saur  
First multi-year cumulation covers six years: 1965-70.

Alt und krank Campus Verlag

Die Enzyklopädie Medizingeschichte bietet eine Übersicht über das Gesamtgebiet der Medizingeschichte von den frühen Hochkulturen bis in die heutige Zeit. Die Beiträge sind von Spezialisten ihres Fachgebietes verfasst. Ziel des Werkes ist eine wissenschaftliche Darstellung der Medizingeschichte in Sach- und Personenartikeln anhand grundlegender Sekundärliteratur. Die Enzyklopädie ist so angelegt, dass in Übersichtsartikeln wichtige Teilgebiete – z.B. Chirurgie in der Antike, im Mittelalter, in der Neuzeit,

aber auch Mesopotamische, Ägyptische Medizin, Zahnmedizin, Apothekenwesen, Heilkunde der Romantik und nationalsozialistische Medizin – erschlossen werden. Hinzu kommt die große Zahl der Einzelartikel, die Fachautoren, anonym überlieferte Werke, Heilmittel, Krankheiten u.a. vertieft behandeln. Illustrationen unterstützen die Wissensvermittlung.  
**Biologics, A History of Agents Made From Living Organisms in the Twentieth Century**  
Franz Steiner Verlag  
Die Gesundheitspolitik der DDR zwischen NS-Vergangenheit und sozialhygienischer Utopie. Das Gesundheitswesen zählte in der sozialistischen "Fürsorgediktatur" zu den Schlüsselbereichen staatlichen Handelns. Die DDR erhob den Anspruch, die soziale Ungleichheit vor Krankheit und Tod zu beseitigen. Auf der Grundlage sozialhygienischer Ideen versuchten Mediziner und Politiker der DDR, die Gesellschaft zu "heilen". Jutta Braun zeigt, dass der Einfluss der Minister für Gesundheitswesen erschreckend gering war, während die SED-Kader

die Entscheidungen trafen. Zudem untersucht sie die NS-Vergangenheit von Mitarbeitern des Ministeriums und den Umgang mit den nationalsozialistischen Verbrechen im Gesundheitswesen. Weiterhin geht die Autorin der Frage nach, wie sich die Politik des SED-Staates auf die gesundheitliche Versorgung seiner Bürger auswirkte: So konnten durch staatlich angeordnete Impfungen Infektionskrankheiten erfolgreich bekämpft werden. Doch entstanden zugleich neue Asymmetrien im Zugang zu gesundheitlichen Leistungen. Jutta Braun untersucht darüber hinaus die politische Rolle der

Arbeitsmedizin, den Systemwettbewerb mit der Bundesrepublik sowie Fälle politischer Repression.

**Deutsche Bibliographie**  
University Rochester Press

This book examines the important role of consumer activism in health policy in different national contexts. In an age of shifting boundaries between state and civil society, consumer groups are potentially drivers of democratisation in the health domain. The expert contributors explore how their activities bring new dynamics to relations between service providers, the medical profession, government agencies, and other policy actors. This book is

unique in comprehensively analysing the opportunities and dilemmas of this type of activism, including ambiguous partnerships between consumer groups and stakeholders such as the pharmaceutical industry. These themes are explored within an internationally comparative framework, with case studies from various countries.

History of the Pancreas: Mysteries of a Hidden

Organ Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.

**Was treibt die Literatur zur Medizin?** Springer-Verlag

**Warum krank? Wie heilen?** Routledge